



Das Wochenendhaus wurde ein Raub der Flammen. Die Feuerwehren konnten aber ein Übergreifen auf das benachbarte Haus und den Wald verhindern.

Fotos: Zoom-Tirol

# Häuschen ging in Flammen auf

Drei Bewohner eines Wochenendhauses am Umlberg in Terfens konnten sich vor den Flammen retten, das Haus wurde bei dem Brand zerstört.

**Terfens** – Brandgeruch und das Knistern von brennendem Holz weckten am Samstagmorgen gegen drei Viertel sechs die Bewohnerin eines Wochenendhauses am Umlberg in Terfens. Die 45-jährige Frau schlug daraufhin Alarm und weckte

ihre beiden Mitbewohner, zwei Männer im Alter von 45 bzw. 46 Jahren. Die drei Personen konnten sich durch ein Fenster in Sicherheit bringen.

Für die Einsatzkräfte – die Freiwillige Feuerwehr Terfens und die Freiwillige Feuerwehr Vomperebach

gelegt werden, berichtet der Kommandant der FF Terfens, Harald Hußl. Dort konzentrierten sich die Feuerwehren dann darauf, dass die Flammen nicht auf das benachbarte Wochenendhaus – es stand in der Brandnacht leer – übergreifen könnten. Kritisch sei außerdem die Nähe des Brandes zum Wald gewesen, erklärt Kommandant Hußl. Auf die vorderen Bäume hatte das Feuer bereits übergegriffen, der

Regen spielte den Feuerwehren in die Karten und sorgte mit dafür, dass sich die Flammen nicht weiter ausbreiten konnten. Das Wochenendhaus brannte total nieder, die drei Bewohner wurden zur Kontrolle ins Krankenhaus gebracht, blieben aber unverletzt.

Die Brandermittler nahmen gestern ihre Arbeit auf. Nach ersten Vermutungen könnte eine Kerze für das Feuer verantwortlich sein. (mp, TT)